

Ergebnis für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2023/2024

(1. April 2023 bis 30. Juni 2023)

- **DO & CO steigert deutlich Umsatz und Ergebnis**
- **umsatzstärkstes Quartal der Unternehmensgeschichte**
- **einer der Weltmarktführer in der Premium-Hospitality bei internationalen Sportgroßveranstaltungen**
- **weitere 1.000 neue Jobs geschaffen**

Divisionen bzw. Konzern	Q1 2023/2024 in m€	Q1 2022/2023 in m€	Delta in m€	Delta in %	Q1 2023/2024 in m€ exkl. IAS 29
Konzernumsatz	400,88	288,31	112,56	39,0%	398,59
Airline Catering	294,53	219,65	74,88	34,1%	292,39
International Event Catering	71,00	42,18	28,83	68,3%	71,00
Restaurants, Lounges & Hotel	35,34	26,48	8,86	33,4%	35,20
EBITDA	43,26	29,16	14,09	48,3%	43,98
Abschreibungen/Wertminderungen	-14,56	-14,33	-0,22	-1,6%	-13,73
EBIT	28,70	14,83	13,87	93,5%	30,24
Konzernergebnis (Net Result)	15,45	3,35	12,10	361,0%	16,64
EBITDA-Marge	10,8%	10,1%			11,0%
EBIT-Marge	7,2%	5,1%			7,6%
Net Result-Marge	3,9%	1,2%			4,2%
MitarbeiterInnen	13.035	10.449			13.035

WIEN – 10. August 2023 – Die DO & CO Aktiengesellschaft gibt heute die Ergebnisse für das erste Quartal des Geschäftsjahres 2023/2024 gemäß IFRS bekannt.

DO & CO profitierte in allen Divisionen von einer erhöhten Nachfrage und verzeichnete mit einem Umsatz von 400,88 m€ (VJ: 288,31 m€) das umsatzstärkste Quartal in der Unternehmensgeschichte. Im Vergleich zum Vorjahr stellt dies eine Umsatzsteigerung in Höhe von 112,56 m€ bzw. 39,0 % dar.

Das EBITDA des DO & CO Konzerns beträgt im ersten Quartal des Wirtschaftsjahres 2023/2024 43,26 m€ (VJ: 29,16 m€). Die EBITDA-Marge beträgt 10,8 % (VJ: 10,1 %). Das konsolidierte Betriebsergebnis (EBIT) des DO & CO Konzerns beträgt 28,70 m€ und

liegt damit um 13,87 m€ über dem Vorjahr. Die EBIT-Marge beträgt 7,2 % (VJ: 5,1 %). Im Vergleich zum ersten Quartal des Wirtschaftsjahres 2022/2023 hat sich das Konzernergebnis (Net Result) im ersten Quartal 2023/2024 um 12,10 m€, von 3,35 m€ im Vorjahr auf 15,45 m€, mehr als vervierfacht.

Aus Wechselkursänderungen gegenüber dem Euro im Vergleich zum ersten Quartal des Geschäftsjahres 2022/2023 ergibt sich ein negativer Effekt auf den Konzernumsatz in Höhe von 61,65 m€, welcher großteils aus dem Verfall der türkischen Lira resultiert. Nachdem in den türkischen Tochtergesellschaften ein wesentlicher Teil der Kosten in lokaler Währung anfällt, bleiben die Margen davon größtenteils unberührt.

Das Ergebnis war im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2023/2024 stark durch die Anwendung der Regelungen des IAS 29 „Rechnungslegung in Hochinflationländern“ auf die Abschlüsse der türkischen Tochtergesellschaften belastet. Ohne Anwendung des IAS 29 wäre das Konzernergebnis mit 16,64 m€ um 1,19 m€ höher ausgefallen. Mit Blick auf das Ergebnis ist damit eine Fortsetzung des positiven Trends der letzten Quartale erkennbar. Trotz Belastung durch die Abwertung der türkischen Lira kann auch im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2023/2024 wieder ein hoher Bestand an liquiden Mitteln von 226,87 m€ ausgewiesen werden.

Sehr erfreulich ist auch das Verhältnis von Nettoverschuldung zu EBITDA (Net Debt to EBITDA), welches im Vergleich zum Vorjahr mehr als halbiert werden konnte und per 30. Juni 2023 bei 1,64 (VJ: 3,38) lag.

Die Entwicklung der drei Geschäftsbereiche des DO & CO Konzerns im Detail:

1. AIRLINE CATERING

Airline Catering	Q1 2023/2024 in m€	Q1 2022/2023 in m€	Delta in m€	Delta in %	Q1 2023/2024 in m€ exkl. IAS 29
Umsatz	294,53	219,65	74,88	34,1%	292,39
EBITDA	30,47	22,83	7,64	33,5%	31,14
Abschreibungen/Wertminderungen	-11,51	-11,29	-0,22	-1,9%	-10,75
EBIT	18,96	11,54	7,42	64,3%	20,40
EBITDA-Marge	10,3%	10,4%			10,7%
EBIT-Marge	6,4%	5,3%			7,0%
Anteil Konzernumsatz	73,5%	76,2%			73,4%

Die Division Airline Catering blickt auf ein starkes erstes Quartal des Geschäftsjahres 2023/2024 zurück. Mit einem Umsatz von 294,53 m€ hat die Division Airline Catering das umsatzstärkste erste Quartal der Unternehmensgeschichte verzeichnet. Diese Leistung ist wieder ein großer Meilenstein von DO & CO, der in Hinblick auf das herausfordernde

aktuelle Marktumfeld umso mehr begeistert. Denn obwohl sich die Nachfrage im internationalen Flugverkehr erholte und den Auf- und Ausbau neuer Kundenbeziehungen ermöglichte, ist anzumerken, dass der gesamte Airline Catering Markt noch immer unter Vorkrisenniveau liegt.

Die Division Airline Catering weist einen deutlichen Umsatzanstieg von 34,1 % im Vergleich zum Vorjahr aus. Der Umsatz im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2023/2024 beträgt 294,53 m€ (VJ: 219,65 m€). Das EBITDA liegt mit 30,47 m€ um 7,64 m€ über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Das EBIT beläuft sich auf 18,96 m€ (VJ: 11,54 m€). Das Ergebnis der Division Airline Catering ist im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2023/2024 stark durch die Anwendung der Regelungen des IAS 29 „Rechnungslegung in Hochinflationen“ auf die Abschlüsse der türkischen Tochtergesellschaften belastet. Ohne Anwendung des IAS 29 wäre das EBITDA mit 31,14 m€ um 0,67 m€, das EBIT mit 20,40 m€ sogar um 1,44 m€ höher ausgefallen.

Sehr erfreulich ist, dass in New York JFK erstmals die australische Premiumfluglinie Qantas als Neukunde gewonnen werden konnte. Seit Juni 2023 ist DO & CO für die kulinarische Verpflegung auf allen Flügen der Qantas aus JFK verantwortlich.

In London Heathrow näherten sich ebenfalls sowohl die Auslastungen als auch die Abflüge dem Vorkrisenniveau an. Als Neukunde konnte Kuwait Airlines ab April 2023 gewonnen werden.

An den deutschen Standorten konnten die Umsätze durch eine Ausweitung der Geschäftstätigkeit mit bestehenden Kunden als auch durch die Akquisition von Neukunden gesteigert werden. Hier sind insbesondere Vietnam Air und Air Premia zu nennen, welche seit Juni 2023 am Standort Frankfurt mit Gourmetmenüs von DO & CO beliefert werden.

In den USA wird nach New York JFK, Chicago, Boston, Detroit und Los Angeles derzeit in Miami die sechste Gourmetküche baulich fertiggestellt. Es ist beabsichtigt diese neue Gourmetküche im dritten Quartal in Betrieb zu nehmen.

2. INTERNATIONAL EVENT CATERING

International Event Catering	Q1 2023/2024 in m€	Q1 2022/2023 in m€	Delta in m€	Delta in %	Q1 2023/2024 in m€ exkl. IAS 29
Umsatz	71,00	42,18	28,83	68,3%	71,00
EBITDA	9,23	4,21	5,02	119,1%	9,23
Abschreibungen/Wertminderungen	-1,16	-1,11	-0,05	-4,2%	-1,16
EBIT	8,07	3,10	4,97	160,2%	8,07
EBITDA-Marge	13,0%	10,0%			13,0%
EBIT-Marge	11,4%	7,4%			11,4%
Anteil Konzernumsatz	17,7%	14,6%			17,8%

Auch die Geschäftsentwicklung in der Division International Event Catering ist sehr erfreulich.

Der Umsatz in der Division International Event Catering stieg im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2023/2024 im Vergleich zum Vorjahr um 68,3 % auf 71,00 m€ (VJ: 42,18 m€). Das EBITDA liegt mit 9,23 m€ um 5,02 m€ über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Das EBIT beläuft sich auf 8,07 m€ (VJ: 3,10 m€).

Die Formel 1 erfreut sich seit einigen Jahren wieder besonderer Attraktivität und erweckt weltweit starkes Interesse. DO & CO ist seit 1992 ein langjähriger Partner der Formel 1 und profitiert von diesem außerordentlichen Interesse, welches sich insbesondere durch den Gästeanstieg in dem VIP Bereich der Formel 1, dem Paddock Club zeigt. Ohne Zweifel ist der Paddock Club inzwischen eine der besten Hospitality-Benchmarks in der weltweiten Sport-Hospitality.

Hinzuzufügen ist, dass in dem immer wichtiger werdenden US-Markt der Grand Prix von Miami, dessen Paddock Club DO & CO dieses Jahr erstmalig betrieben hat, ein besonderes Highlight war. Das besonders gute Kundenfeedback lässt erwarten, dass sich am US-Markt noch viele neue Geschäftsmöglichkeiten erschließen könnten.

Am gleichen Wochenende an dem der Grand Prix von Kanada stattfand, wurde auch das UEFA Champions League Finale im Istanbuler Atatürk-Olympiastadion ausgetragen. Bereits zum 17. Mal wurde DO & CO mit der kulinarischen Betreuung des weltweit bedeutendsten Klubwettbewerbs, bei dem sich dieses Jahr Manchester City und Inter Mailand im Finale gegenüberstanden, beauftragt. In den Premium VIP-Bereichen sorgte DO & CO für bestes Gourmet Entertainment für über 11.000 zufriedene VIP Gäste.

Im ersten Quartal fand weiters das ATP-Tennisturnier von Madrid statt - mit der gesamten Damen und Herren Weltspitze. Mit über 37.000 Gästen, wurden von DO & CO über einen Zeitraum von zehn Tagen mehr Gäste als je zuvor kulinarisch betreut. Sowohl VIP Gäste,

als auch SpielerInnen sowie Sponsoren beurteilten die Veranstaltung als besonders gelungen.

Ebenso waren die Allianz Arena, Heimatstätte des deutschen Fußballmeisters FC Bayern München, sowie der Münchner Olympiapark sehr gut ausgelastet. DO & CO bediente neben mehreren Fußballmatches auch einige Konzerte wie zB „Harry Styles“, „Elton John“ und „Depeche Mode“ mit insgesamt über 650.000 Besuchern.

3. Restaurants, Lounges & Hotels

Restaurants, Lounges & Hotels	Q1 2023/2024 in m€	Q1 2022/2023 in m€	Delta in m€	Delta in %	Q1 2023/2024 in m€ exkl. IAS 29
Umsatz	35,34	26,48	8,86	33,4%	35,20
EBITDA	3,56	2,12	1,44	67,6%	3,61
Abschreibungen/Wertminderungen	-1,89	-1,93	0,04	2,2%	-1,83
EBIT	1,67	0,19	1,48	758,7%	1,77
EBITDA-Marge	10,1%	8,0%			10,2%
EBIT-Marge	4,7%	0,7%			5,0%
Anteil Konzernumsatz	8,8%	9,2%			8,8%

Die Division Restaurants, Lounges & Hotels ist das Herzstück und Ausgangspunkt der Innovationsaktivitäten des DO & CO Konzerns. Zusätzlich sind die Aktivitäten dieser Division nicht nur Branding und Imageträger der Gruppe, sondern vor allem auch Lieferant innovativer Ideen für Menüs und Serviceabläufe im Segment Airline Catering sowie partiell auch im Bereich International Event Catering. Die Division umfasst die Geschäftsbereiche Restaurants, Cafés, Lounges, Boutique-Hotels, Mitarbeiterrestaurants, Gourmet Retail, und Airport Gastronomie mit sehr viel Detail-Know-How, welches dem Konzern die Möglichkeit gibt dieses in den anderen Divisionen zu skalieren.

Auch in dieser Division konnte der Umsatz im Vergleich zum Vorjahr signifikant gesteigert werden. Die Division Restaurants, Lounges & Hotels erzielt im ersten Quartal des Geschäftsjahres 2023/2024 einen Umsatz von 35,34 m€ (VJ: 26,48 m€). Dies entspricht einem Anstieg von 33,4 % gegenüber dem Vorjahr. Das EBITDA liegt mit 3,56 m€ um 1,44 m€ bzw. 67,6 % über dem Vergleichszeitraum des Vorjahres. Das EBIT beläuft sich auf 1,67 m€ (VJ: 0,19 m€).

Die vermehrte Reisetätigkeit und damit erhöhten Frequenzen kamen dabei fast allen Bereichen in diesem Segment zugute. Besonders erfreulich war die Auslastung der Boutique-Hotels in Wien und München. Zu erwähnen ist, dass das neue DO & CO Hotel in München sich nicht nur über eine sehr hohe Kundenzufriedenheit erfreut, sondern bereits

zwei Mal ausgezeichnet wurde. Die Auszeichnungen „Top 10 Design Hotels 2023/2024“ und „Die 101 besten Hotels Deutschlands“ zeigen, dass DO & CO Trends gut erkennt und rasch umsetzen kann.

Selbstverständlich profitierte auch die Airport Gastronomie vom verstärkten Reiseaufkommen. Sowohl bei den Lounges als auch bei allen Airport-Outlets konnte entsprechendes Umsatzwachstum verzeichnet werden.

AUSBLICK

Allgemein ist festzustellen, dass sich alle Divisionen von DO & CO einer guten Nachfrage erfreuen. Die über viele Jahre, zum Teil sogar über Jahrzehnte aufgebauten guten Beziehungen zu Stammkunden sowie die laufende Erweiterung des Kundenkreises werden auch in Zukunft Motor eines kontinuierlichen Wachstums der DO & CO Gruppe sein.

Da sich Reisen weiterhin weltweit großer Nachfrage erfreut, wird auch DO & CO davon sehr profitieren. Die meisten Flüge sind sehr gut ausgelastet und auch die Frequenzen steigen auf Vorkrisenniveau, was auch zukünftig gute Auslastungen erwarten lässt. Zusätzlich ist das Management von DO & CO überzeugt, dass weitere Qualitätsfluglinien als Neukunden gewonnen werden können.

DO & CO hat in den vergangenen Quartalen bewiesen, flexibel auf unterschiedliche Kundenwünsche reagieren zu können und auch das Produkt innerhalb gewünschter Budgetrahmen immer wieder designen zu können. Weiters ist absehbar, dass Fluglinien aufgrund ihrer guten Ergebnisse insbesondere in den Premiumklassen wieder in ihre Servicequalität investieren wollen. Dafür ist DO & CO ohne Zweifel eine der ersten Adressen am Weltmarkt.

Auch im Bereich International Event Catering verspricht das Wirtschaftsjahr 2023/2024 einen erfreulichen Verlauf zu nehmen, da DO & CO damit beauftragt wurde bei zahlreichen namhaften nationalen und internationalen Großevents für Gourmet Entertainment zu sorgen.

Bereits im zweiten Quartal des Wirtschaftsjahres stehen mit dem Filmfestival am Rathausplatz und der Beach Volleyball Europameisterschaft in Wien zwei hochkarätige Veranstaltungen am Eventkalender, welche DO & CO bereits zum wiederholten Mal kulinarisch betreuen darf.

Das ATP-Tennis Erste Bank Open in Wien, das Hahnenkammrennen in Kitzbühel und das Nightrace in Schladming sind weitere exklusive Sportevents, bei denen DO & CO für kulinarische Genussmomente auf höchstem Niveau sorgen wird.

In der Allianz Arena startet in Kürze die neue Bundesligasaison des FC Bayern München, sowie im Herbst die Champions League Gruppenphase. Zahlreiche Open-Air Konzerte internationaler Künstler wie „Pink“, „Bruce Springsteen“ und „The Weeknd“ lassen einen großen Besucherstrom von jeweils bis zu 70.000 Gästen im Münchner Olympiastadion erwarten. In den Wintermonaten stehen in der Olympiahalle spannende Veranstaltungen, wie eine fünftägige Konzertreihe mit „Helene Fischer“, „Iron Maiden“ und die Handball Männer-Europameisterschaft am Programm.

Auch für die noch bevorstehenden Rennen der Formel 1-Saison 2023 werden weiterhin gute Auslastungen erwartet. Insbesondere der amerikanische Markt verspricht in den nächsten Jahren eine deutliche Steigerung der Auftragslage. Das Erlebnisportfolio, welches DO & CO weltweit bereits im Bereich der Top-Hospitality verlässlich anbietet, ist besonders gefragt und einzigartig.

In der Division Restaurants, Lounges & Hotels, dem kreativen Herzstück des DO & CO Konzerns, wird ebenfalls mit solidem Wachstum gerechnet. Hier ist insbesondere das Demel Café in Wien hervorzuheben, welches sich auf Grund des hohen nationalen und internationalen Besucherstroms einer besonders guten Auslastung erfreut. Im Zuge dessen wird derzeit an einer Vergrößerung der Verkaufsfläche im Erdgeschoss und einer Überarbeitung des Shop-Konzepts gearbeitet, um dem erhöhten Besucheraufkommen gerecht zu werden. Ebenso wird ab Herbst 2023 die Kapazität des Kaffeehauses mit einem weiteren Stockwerk verdoppelt. Außerdem wird das DO & CO Restaurant und das Hotel einem Facelift unterzogen.

DO & CO ist nach der schwierigen Corona-Zeit in der erfreulichen Lage sich nun einer großen Nachfrage zu erfreuen und wird alles unternehmen, um sich am Weltmarkt als Premium-Markenprodukt weiter zu etablieren. Der Fokus auf Innovation, beste Produktqualität und einzigartige Dienstleistung wird in Zukunft DO & CO noch mehr die Möglichkeit geben sich von seinen Mitbewerbern zu unterscheiden und auch seine Margen kontinuierlich zu verbessern.

Investor Relations

DO & CO Aktiengesellschaft
Johannes Cerny
Stephansplatz 12
1010 Wien

Tel: +43 664 80777 2416
E-mail: investor.relations@doco.com
Internet: www.doco.com

ISIN	AT0000818802
Wertpapier Kürzel	DOC, DOCO
Reuters	DOCO.VI, DOCO.IS
Bloomberg	DOC AV, DOCO. TI
Aktienanzahl	10,303,327
Notiertes Nominale	20,606,654 EUR
Indizes	ATX, ATX Prime, BIST ALL, BIST Sustainability
Notierung	Wien, Istanbul
Währung	EUR, TRY
Erstnotiz	30.06.1998 (Wiener Börse) 02.12.2010 (Istanbuler Börse)